

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

Schweizerische Postverwaltung.

Ausschreibung von Postlehrlingsstellen.

Die schweizerische Postverwaltung bedarf einer Anzahl neuer Lehrlinge männlichen Geschlechts, wobei nur Schweizerbürger berücksichtigt werden können.

Die Bewerber dürfen auf den 31. März 1914 nicht weniger als 16 und nicht mehr als 25 Jahre alt sein. Erforderlich ist ferner die Kenntnis mindestens zweier Landessprachen.

Die Bewerber haben sich bis spätestens den **25. Januar 1914** schriftlich bei einer der Kreispostdirektionen in Genf, Lausanne, Bern, Neuenburg, Basel, Aarau, Luzern, Zürich, St. Gallen, Chur oder Bellenz anzumelden.

Der Anmeldung, welche eine kurze Lebensbeschreibung und die genaue Adresse des Bewerbers enthalten soll, sind beizulegen:

- a. der Geburts- oder Heimatschein;
- b. ein Sittenzeugnis;
- c. Zeugnisse über den bisherigen Bildungsgang.

In der Anmeldung ist auch anzugeben, bei welchem Arzte der Kandidat sich in bezug auf die gesundheitlichen Verhältnisse untersuchen zu lassen wünscht.

Ausserdem haben sich die Bewerber bei einer Amtsstelle, die ihnen von der Kreispostdirektion bezeichnet wird, persönlich vorzustellen. Allfällige Adressänderungen sind der Kreispostdirektion, bei der die Anmeldung erfolgt ist, mitzuteilen.

Über den Ort der Verwendung der neuen Lehrlinge behält sich die Postverwaltung vollkommen freie Hand vor.

Weitere Auskunft erteilen sämtliche Kreispostdirektionen.

Bern, den 23. Dezember 1913.

(2.).

Schweiz. Oberpostdirektion.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Über die Schlosser- und Kunstschmiedearbeiten, sowie die Einrichtung der elektrischen Beleuchtung zum Telephonegebäude an der Hottingerstrasse in Zürich wird Konkurrenz eröffnet. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der eidg. Bauinspektion in Zürich, Clausiusstrasse 37, aufgelegt.

Übernahmofferten sind verschlossen, mit der Aufschrift: „Angebot für Telephongebäude Zürich“ versehen, bis und mit **3. Januar 1914** franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 16. Dezember 1913.

(2.)

Weizenumtausch.

Das Oberkriegskommissariat beabsichtigt ca. 600 Wagen Kansasweizen gegen neuen Südrussweizen oder nordamerikanischen Weizen umzutauschen.

Angebote sind franko und verschlossen unter der Aufschrift: „Weizenumtausch“ bis **7. Januar 1914** an die unterzeichnete Amtsstelle einzusenden, von welcher auch das bezügliche Pflichtenheft bezogen werden kann.

Eidg. Oberkriegskommissariat.

Bern, den 22. Dezember 1913.

(1.)

Stellenausschreibungen.

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung	Anmeldungs-termin
Politisches Departement, Abteilung Auswanderungswesen	Kanzlist II. Klasse	Beherrschung des Französischen als Muttersprache, Kenntnis des Deutschen, Gewandtheit im Maschinenschreiben und Stenographieren	2200 bis 3800	15. Jan. 1914 (2.)
Departement des Innern	Provisorische Stelle eines Juristen bei der Abteilung für Landeshydrographie	Jüngerer, gründlich gebildeter Jurist, energisch und initiativ, mit praktischer Erfahrung. Kenntnis der Landessprachen	Besoldung nach Über-einkunft	15. Jan. 1914 (2.)
Departement des Innern, Abteilung für Landeshydrographie	Kanzlist II. Kl.	Gewandtheit im Maschinenschreiben und Erfahrung in Kanzleiarbeiten. Wenn möglich Kenntnis der drei Landessprachen. Guter Rechner.	2200 bis 3800	10. Jan. 1914 (2.)

Ein provisorischer Angestellter ist für diese Stelle in Aussicht genommen.

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Be-soldung	An-meldungs-termin
Militär-departement	Verwalter des eidgenössischen Zeughauses in Bière	Offizier der schweiz. Armee, Kenntnis der französischen und deutschen Sprache	3700 bis 4800	3. Jan. 1914 (2.)
Militär-departement	Instruktions-offizier der Festungstruppen	Erfahrung im Instruktionsdienste der Festungstruppen	3700 bis 7300, je nach dem Grade	15. Jan. 1914 (2.)
Amtsantritt auf 1. April 1914.				
Finanz- und Zolldepartement (Zollverwalt.), Zollkreisdir. Lausanne	Kassier des V. Zollkreises in Lausanne	Kenntnis des Zolldienstes und Gewandtheit im Kassawesen	4200 bis 5700	17. Jan. 1914 (3.)
Finanz- und Zolldepartement (Zollverwalt.), Zollkreisdir. Lausanne	Zollamtsvorstand in Brig	Umfassende Kenntnis des Zolldienstes	4200 bis 5300	17. Jan. 1914 (3.)
Handels-, Industrie- und Landwirtschafts-departement, Handels-abteilung	Kanzlist II. Klasse	Gründliche Schulbildung, Beherrschung der deutschen und der französischen Sprache. Weitere Sprachkenntnisse und Vertrautheit mit dem Transport- und Zollwesen erwünscht	2200 bis 3800	17. Jan. 1914 (3.)
Dienstaustritt sobald als möglich.				
Schweiz. Landwirtschafts-departement (Viehseuchen-polizei)	Kanzlist I. Klasse	Gewandtheit in den Kanzleiarbeiten, perfektes Maschinenschreiben, Kenntnis der Landessprachen	3200 bis 4300	15. Jan. 1914 (2.)
Im Falle einer Beförderungswahl wird ferner ausgeschrieben:				
Schweiz. Landwirtschafts-departement (Viehseuchen-polizei)	Kanzlist II. Klasse	die oben erwähnten	2200 bis 3800	15. Jan. 1914 (2.)

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung	Anmeldungs-termin
Schweiz. Bundesbahnen (Kreisdir. II, Basel)	Stellvertreter des Telegraphen- inspektors	Hochschulbildung; Betätigung in dem be- treffenden Dienstzweige; Beherrschung der deut- schen und französischen Sprache	4'00 bis 6000	31. Dez. 1913 (2.)
Schweiz. Bundesbahnen (Kreisdir. IV, St. Gallen)	Bureauehülfe III. event. II. Kl. beim Bahn- ingenieur in Winterthur	Gewandtheit in Bureau- arbeiten, gute Hand- schrift	1800 bis 2900, ev. 2200 bis 3600	6. Jan. 1914 (1.)
Antritt sobald als möglich.				

Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und fran-
kiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle
sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen und
ausser dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburts-
jahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der
Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfang-
nahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

Postverwaltung.

1. Postcommis in Vivis. Anmeldung bis zum 10. Januar 1914 bei der
Kreispostdirektion in Lausanne.
2. Posthalter und Bote in Brügg. } Anmeldung bis zum 10. Jan.
3. Zwei Postcommis in Spiez. } 1914 bei der Kreispostdirektion
in Bern.
4. Zwei Postcommis in Biel. Anmeldung bis zum 10. Januar 1914 bei
der Kreispostdirektion in Neuenburg.
5. Postcommis in Aarau. Anmeldung bis zum 10. Januar 1914 bei der
Kreispostdirektion in Aarau.
6. Postbureaudiener in St. Gallen. } Anmeldung bis zum 10. Jan.
7. Landbriefträger in Rorschach. } 1914 bei der Kreispostdirektion
in St. Gallen.
8. Bureauchef bei der Kreispostdirektion in Chur. } Anmeldung bis zum 10. Jan.
9. Postbureaudiener in Chur. } 1914 bei der Kreispostdirektion
in Chur.
10. Posthalter in Bergün.
11. Postcommis in Pontresina.
12. Briefträger in Schuls.

13. Postbureaudiener in Lugano. Anmeldung bis zum 10. Januar 1914 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona.
-
1. Kreispostdirektor in Neuenburg. Anmeldung bis zum 3. Januar 1914 bei der Oberpostdirektion in Bern.
2. Sieben Postcommis in Bern. }
 3. Postcommis in Interlaken. } Anmeldung bis zum 3. Januar
 4. Paketträger in Langenthal. } 1914 bei der Kreispostdirektion
 5. Postcommis in Langnau (Bern). } in Bern.
 6. Postbureaudiener in Spiez.
7. Briefträger in Neuenstadt. Anmeldung bis zum 3. Januar 1914 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
8. Bureauchef bei der Kreispostdirektion Luzern. Anmeldung bis zum 3. Januar 1914 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
9. Postpacker in Zürich. }
 10. Postcommis in Frauenfeld. } Anmeldung bis zum 3. Januar
 11. Postverwalter in Wallisellen. } 1914 bei der Kreispostdirektion
 in Zürich.
12. Paketträger und Bureaudiener in }
 St. Moritz-Dorf. } Anmeldung bis zum 3. Januar
 13. Briefträger in St. Moritz-Dorf. } 1914 bei der Kreispostdirektion
 in Chur.
14. Paketträger in Lugano. Anmeldung bis zum 3. Januar 1914 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona.
-

Telegraphenverwaltung.

1. Telegraphist und Telephonist in Wallisellen. Anmeldung bis zum 3. Januar 1914 bei der Kreistelegraphendirektion in Zürich.

Beilage

zum

Schweizerischen Bundesblatt.

Jahrgang 1913, Band V.



Ergänzungen zur Referendums- und Abstimmungstafel

I. Bundesgesetze und Bundesbeschlüsse

(BB. = Bundesbeschluss,

281.	BG.	betr.	Organisation des Departements des Innern
282.	"	über	Mass und Gewicht
283.	"	betr.	Abänderung des Besoldungsgesetzes
284.	"	"	Organisation des Militärdepartements
285.	BB.	"	Förderung des Arbeitsnachweises durch den Bund
286.	BG.	"	das schweiz. Postwesen
287.	"	"	Schutz des Roten Kreuzes
288.	"	"	die Besoldungen der S. B. B.
289.	"	"	das Absinthverbot
290.	"	"	Organisation der Zollverwaltung
291.	"	"	Obligationenrecht (V. Teil des ZGB.)
292.	"	über	die Kranken- und Unfallversicherung (Volksabstimmung vom 4. Februar 1912.)
293.	"	betr.	die Nationalratswahlkreise
294.	"	"	Errichtung der Stelle eines Armeeapothekers
295.	"	"	Abänderung des BG. über die Nationalbank
296.	"	"	die schweizerische Landesbibliothek
297.	"	"	Organisation der Bundesrechtspflege (Änderung)
298.	"	"	Aufhebung der Amtskautionen
299.	"	"	Abänderung der Militärstrafergerichtsordnung
300.	"	"	Verbot von Kunstwein und Kunstmost
301.	BB.	"	Bundesratsbesoldungen
302.	"	"	Annahme eines öffentlichen Amtes durch Bundesbahnbeamte
303.	BG.	"	Ausdehnung des Bundesbahnnetzes auf Genfer Gebiet
304.	BB.	"	Revision der Art. 69 und 31, 2. Absatz, lit. d, der Bundesverfassung (Bekämpfung menschlicher und tierischer Krankheiten) (Volksabstimmung vom 4. Mai 1913.)
305.	"	"	Verwaltung des Waffenplatzes Kloten-Bülach
306.	BG.	"	Erweiterung der meteorologischen Zentralanstalt
307.	"	"	Abänderung des Besoldungsgesetzes S. B. B.

*) Die vollständige Tafel ist dem Bundesblatte von 1908, Band VI, bei-

für die Jahre 1909, 1910, 1911, 1912 und 1913. *)

mit Referendumsvorbehalt.

BG. = Bundesgesetz.)

Datum	Im Bundesblatt	Fristablauf	In der Gesetz-sammlung	Inkrafttreten
23. Dez. 1908	30. Dez. 1908	30. März 1909	XXV. 325	31. März 1909
24. Juni 1909	30. Juni 1909	28. Sept. "	" 633	1. Jan. 1910
24. " "	30. " "	28. " "	" 645	1. " 1909
21. Okt. "	27. Okt. "	25. Jan. 1910	XXVI. 59	31. März 1910
29. " "	10. Nov. "	8. Febr. "	" 99	1. " "
5. April 1910	13. April 1910	12. Juli 1910	" 1015	1. Jan. 1911
14. " "	27. " "	26. " "	" 991	1. " "
23. Juni "	6. Juli "	4. Okt. "	" 1087	1. " "
24. " "	6. " "	4. " "	" 1059	7. Okt. 1910
4. Nov. "	16. Nov. "	14. Febr. 1911	XXVII. 113	1. Juli 1911
30. März 1911	5. April 1911	4. Juli "	" 317	1. Jan. 1912
13. Juni "	14. Juni "	12. Sept. "	XXVIII. 353	12. März "
23. " "	28. " "	26. " "	XXVII. 731	27. Sept. 1911
23. " "	28. " "	26. " "	" 787	1. Jan. 1912
24. " "	28. " "	26. " "	" 744	27. Sept. 1911
29. Sept. "	4. Okt. "	2. Jan. 1912	XXVIII. 41	1. Jan. 1912
6. Okt. "	11. " "	9. " "	" 45	1. Febr. "
5. " "	18. " "	16. " "	" 95	1. " "
23. Dez. "	27. Dez. "	26. März "	" 417	1. April "
7. März 1912	13. März 1912	11. Juni "	" 641	1. Jan. 1913
11. " "	13. " "	11. " "	" 509	1. " 1912
9. Juli "	17. Juli "	15. Okt. "	" 663	1. Nov. 1912
10. " "	24. " "	22. " "	" 805	24. Dez. "
18. Dez. "	15. Jan. 1913	(obligatorisches Referendum)	XXIX. 209	20. Juni 1913
8. April 1913	16. April "	15. Juli 1913	XXIX. 317	1. Sept. "
19. Dez. "	31. Dez. "	31. März 1914	—	—
17. " "	31. " "	31. " "	—	—

gelegt worden.

II. Initiativ-

	Datum der Einreichung
9. Aufhebung des Artikels 73 der Bundesverfassung und Ersetzung durch einen neuen betreffend Proportionalwahl des Nationalrates	25. Juni bis 21. Sept. 1909
10. Aufhebung des Artikels 73 der Bundesverfassung und Ersetzung durch einen neuen betreffend Proportionalwahl des Nationalrates	13. Aug. bis 2. Sept. 1913
11. Aufnahme eines neuen Absatzes in den Artikel 89 der Bundesverfassung betreffend Unterstellung von unbefristeten oder für eine Dauer von mehr als 15 Jahren abgeschlossenen Staatsverträgen unter das Referendum	11. Juni bis 20. Okt. 1913

begehren.

Bericht des Bundesrates	Schlussnahme der Bundes- versammlung	Datum der Volks- abstimmung	Gesetz- sammlung	Inkrafttreten
28. Sept. 1909 (B.-Bl. IV, 670) u. 25. Febr. 1910 (B.-Bl. I, 477)	7. Juni 1910 (B.-Bl. IV, 304)	23. Okt. 1910	—	Verworfen.
26. Sept. 1913 (B.-Bl. IV, 289)				
28. Nov. 1913 (B.-Bl. V, 217)				

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1913
Année	
Anno	
Band	5
Volume	
Volume	
Heft	52
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	31.12.1913
Date	
Data	
Seite	420-424
Page	
Pagina	
Ref. No	10 025 235

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.